

News-Archiv: Informationen für Studierende

Studenten auf internationalem Treffen: berufliche und persönliche Inspiration

19. November 2010



Deutsche Teilnehmer des Space Generation Advisory Council (SGAC) 2010

Raumfahrtinteressierte junge Menschen aus aller Welt trafen sich auf Einladung des Space Generation Advisory Council (SGAC) vom 23. bis 25. Oktober 2010 in Prag. Im Vorfeld des Internationalen Raumfahrtkongresses IAC diskutierten die Teilnehmer des Space Generation Congress (SGC) in der Prager Karlsuniversität mit renommierten Experten Fragestellungen zu ausgewählten Themenbereichen der Raumfahrt.

Auf die etwa 100 Studierenden, jungen Wissenschaftler und Berufsanfänger aus mehr als 50 Ländern wartete ein abwechslungsreiches Programm, das Zeit für hochkarätige Vorträge, intensive Gruppendiskussion und internationalen Kontaktaustausch ließ. Für vier deutsche Teilnehmer - Johannes Wepler, Christian Blank, Christine Hill und Andreas Fink - ermöglichte das DLR durch seine Förderung die Teilnahme an dieser einzigartigen Veranstaltung sowie am daran anschließenden IAC. "Die internationale Atmosphäre, in der Teilnehmer aus aller Welt mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen produktiv zusammenarbeiten, war beeindruckend und inspirierend", so DLR-Teilnehmer Andreas Fink.

Die Arbeitsgruppen orientierten sich dabei an den fünf zentralen Themen "Agency", "Exploration", "Climate", "Outreach" und "Industry". Eingeleitet wurden die Diskussionen durch Vorträge von Experten wie Ray Williamson (Secure World Foundation), Barbara Adde (NASA), Jim Zimmerman (International Space Services), Berndt Feuerbacher (IAF-Präsident) und John Logsdon (George Washington Universität). Als Highlight sprach beim abschließenden Dinner auch NASA-Administrator und Astronaut Charles Bolden zu den Teilnehmern. Er zeigte sich beeindruckt vom Enthusiasmus und der Professionalität der Nachwuchsforscher aus aller Welt. "Es war eine großartige Erfahrung. Hochrangige Persönlichkeiten nehmen sich Zeit, mit uns zu diskutieren und auf die junge Generation zu hören", sagt Christian Blank aus Stuttgart, der zur Zeit in Toulouse studiert.

Die vier deutschen Teilnehmer waren in unterschiedlichen Projektgruppen aktiv und nehmen von dort ihre eigenen Erfahrungen mit: Die "Climate" Projektgruppe diskutierte Bedeutung und Möglichkeiten der Erdbeobachtung zur Überwachung und Bekämpfung des Klimawandels. "Exploration" entwickelte eine Technologie-Roadmap im Hinblick auf eine bemannte Mars Mission. "Agency" befasste sich mit den Möglichkeiten globaler Satellitennavigationssysteme für Katastrophenmanagement. "Outreach" erarbeitete Lösungsansätze, um technische und naturwissenschaftliche Karrierewege für die junge Generation interessanter zu gestalten und produzierte einen Kurzfilm zu diesem Thema.

Auf dem IAC konnten die Teilnehmer noch tiefer in die professionelle Raumfahrtwelt eintauchen und sich mit Experten aus Forschung und Industrie direkt austauschen - eine berufliche und persönliche Bereicherung. "Wir sind sehr dankbar, dass wir die Chance hatten, an diesem großartigen Ereignis teilzunehmen und schätzen uns glücklich, jetzt ein Teil der 'Space-Generation-Familie' zu sein", bekräftigten die Studenten aus Deutschland.

Kontakt Daten für Bild- und Videoanfragen sowie Informationen zu den DLR-Nutzungsbedingungen finden Sie im Impressum der Website des DLR.